



Pressemitteilung

**Verfahren Oberlauterbach III
Markt Wolnzach
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm**

Startschuss für das Verfahren Oberlauterbach III - Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Oberlauterbach Mit der Wahl der Vorstandsmitglieder für das Verfahren Oberlauterbach III wurde die intensive Vorbereitungsphase abgeschlossen und der Startschuss für die Umsetzung der beabsichtigten Maßnahmen gegeben.

Zu der öffentlichen Teilnehmersammlung am 01. Dezember 2009 im Gasthof Brummer in Oberlauterbach konnte Bauoberrat Hans Beigel neben 45 interessierten Grundstückseigentümern und Pfarrer Thomas Schießl auch den Wolnzacher Bürgermeister Jens Machold und Mathias Braun vom Bauamt begrüßen, die das Verfahren als Ansprechpartner der Marktgemeinde begleiten werden.

Nach Begrüßung durch den Bürgermeister erläuterte Herr Beigel die geplanten Maßnahmen und den Zeitablauf. Das Verfahren ist mit einer Laufzeit von 10 Jahren bis 2019 angelegt.

Wie Hans Beigel weiter ausführte, sind für die Dorferneuerung circa 600.000 Euro an Fördermitteln angemeldet. Zusätzlich fließen 240.000 Euro in Projekte, die der Landschaftspflege und der Stärkung des Hochwasserschutzes in der Feldflur dienen. Hierzu zählt unter anderem auch die Errichtung von Regenrückhaltebecken.

Verantwortlich für den Fortgang des Verfahrens ist nun der Vorstand; dieser führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft.

Der Vorsitzende des Vorstands wird vom Amt für Ländliche Entwicklung gestellt. Diese Funktion übernimmt der Technische Oberamtsrat Josef Schillinger. Die übrigen Mitglieder des Vorstands wurden an diesem Abend von der Teilnehmersammlung gewählt. Insgesamt waren fünf Mitglieder und deren Stellvertreter zu bestimmen. Im Vorfeld hatten sich hierzu bereits zwölf Kandidaten zur Verfügung gestellt.

Nach einem problemlosen Wahlgang wurden folgende Personen in den Vorstand berufen: Georg Schmidmayr, Engelbert Schretzlmeier, Olaf Kaudelka, Hubert Faltermeier und Alois Riedl. Als deren Stellvertreter fungieren Josefine Haage, Christian Portner, Christine Bachmaier, Eduard Lemle und Bärbel Schmidmayr.